

Jahresbericht 2009

Im Jahr 2009 widmete sich das Elternforum Wattwil wiederum verschiedenen Themen im Bereich Elternbildung und Elternfragen. Die Veranstaltungen wurden von Eltern und Lehrkräften rege besucht, was deutlich aufzeigt, dass Elternbildung nach wie vor ein Bedürfnis darstellt.

Die übergreifenden Interessen der Nachbarsdörfer bzw. der regionalen Elternvereine laden ein zur „Vernetzung“. Gemeinsam organisierte Veranstaltungen wurden durchwegs positiv wahrgenommen.

Die Veranstaltungen

Die erste Veranstaltung im 2009 wurde von der Eltern-Lehrergruppe Nesslau - Neu St. Johann organisiert und fand deshalb im Büelensaal Nesslau statt. Humorvoll und sachorientiert referierte **Jan Uwe Rogge** zum Thema ‚**Grenzen setzen**‘. Er plädierte, jedes Kind als Individuum zu sehen und es in den von den Erziehenden gegebenen Grenzen möglichst viele Erfahrungen sammeln zu lassen.

Am 4. Mai und am 7. September folgten die schon fest im Programm etablierten ‚**Schule und Eltern im Gespräch**‘. Unter dem Titel: ‚**Freudiges Lernen durch Bewegung**‘ vermittelte Gastreferentin **Monika Held** einen Einblick in die Kinesiologie und zeigte auf, dass Kinesiologie im Elternhaus und in der Schule eine grosse Unterstützung für das Lernen sein kann.

Der Septemberanlass stand unter dem Motto **Sprachentwicklung**. Zur Fragestellung ‚**Wie kann die Sprache des Kindes unterstützt werden?**‘ zeigten die Logopädinnen des **Sprachförderzentrums Toggenburg Sonia Vilas und Silvia Anklin** auf anschauliche Weise die Sprachentwicklungsschritte auf. Die **Primarlehrerin Rosmarie Teichert** berichtete von Erfahrungen aus schulischer Sicht. Die Anwesenden bekamen viele Anregungen zur Unterstützung der Sprache.

Zu beiden Anlässen nahm **Schulratspräsident Norbert Stieger** Bezug zur aktuellen Situation in der Schulgemeinde Wattwil-Krinau.

Die letzte Veranstaltung im Jahr wurde gemeinsam organisiert mit dem Elternforum Ebnat-Kappel, dem Elternverein Lichtensteig, der Eltern-Lehrergruppe Nesslau - Neu St. Johann, dem Elternrat Obertoggenburg, dem RDZ und dem BWZT Wattwil. Der bekannte **Kinderarzt Remo Largo** sprach über das Thema ‚**Die Entwicklung unserer Kinder verstehen und begleiten**‘. Sein Hauptgedanke ist es, die individuelle Entwicklungsreife jedes Kindes zu respektieren und es dementsprechend zu fördern. Mit verständlicher Sprache und interessanten Aufzeichnungen vermittelte er den zahlreichen ZuhörerInnen sein Wissen.

Der Vorstand

Durch den Rücktritt unserer langjährigen Präsidentin Margret Herzog wurden die verbleibenden Vorstandsmitglieder mit der neuen Arbeitsteilung ziemlich gefordert. Mit den fünf Vorstandsmitgliedern Shukri Beadini (Aktuar), Sylvia Keller (Kassierin), Duska Stergiou sowie Christoph Birrer und Claudia Geisser (Interimistisches Co-Präsidium) wurde in fünf Sitzungen das Jahresprogramm für unsere Anlässe erarbeitet und organisiert.

Christoph Birrer führte in den Anlässen ‚Schule und Eltern im Gespräch‘ als Gesprächsleiter durch den Abend. Weiter widmete er sich vorwiegend administrativen Aufgaben. Claudia Geisser nahm an den Sitzungen der verschiedenen Frauengruppen von Wattwil und an den Sitzungen der regionalen Elternvereine teil, um verschiedene Anlässe zu koordinieren und zu organisieren. Ebenfalls knüpfte sie den Kontakt zu den Gästen, welche sich bereit erklärten, im ‚Schule und Eltern im Gespräch‘ mitzuwirken und plante mit ihnen inhaltlich den betreffenden Anlass.

An der HV 2008 wurde neu Duska Stergiou, Höhenweg, in den Vorstand gewählt - herzlich Willkommen.

Dank

Im Namen des Elternforums Wattwil danke ich der Schulgemeinde Wattwil-Krinau, im besonderen Schulratspräsident Norbert Stieger, für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit und Unterstützung. Der Gemeinde Wattwil danke ich für die finanzielle Unterstützung eines Anlasses, Beatrice Straub vom RDZ für ihr Interesse und Engagement an der Elternbildung, Ursula Minder vom Elternforum Ebnat-Kappel, Susanne Stockhammer vom Elternverein Lichtensteig, Helen Künzle vom Elternrat Obertoggenburg, Wilma Demmer von der Eltern- Lehrergruppe Nesslau - Neu St. Johann, Marlise Porchet vom BWZT und Katja Holstein von der Geschäftsstelle Elternbildung Toggenburg für die gute regionale Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank auch an das Sprachförderzentrum Toggenburg, insbesondere an die Logopädinnen Sonia Vilas und Silvia Anklin sowie an die Primarlehrerin Rosmarie Teichert für das Mitgestalten des ‚Schule und Eltern im Gespräch‘.

Wattwil, 5. Januar 2010

Claudia Geisser